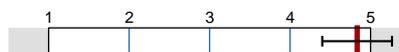




Globalwerte

Dozierendenverhalten
 (negativ - positiv)



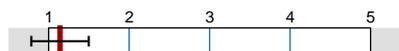
mw=4,8
 s=0,4

Schulnote Veranstaltung
 (sehr gut (1) - mangelhaft (5))



mw=1,1
 s=0,3

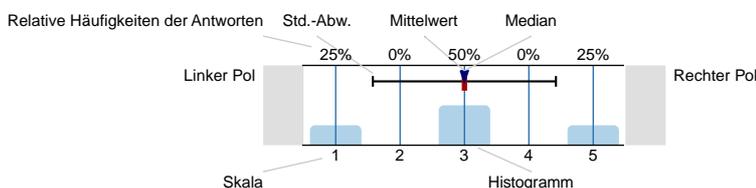
Schulnote digitale Umsetzung Veranstaltung
 (sehr gut (1) - mangelhaft (5))



mw=1,1
 s=0,4

Legende

Fragestext



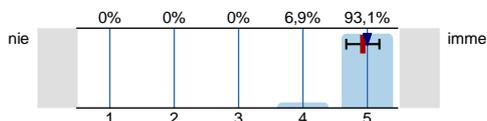
n=Anzahl
 mw=Mittelwert
 md=Median
 s=Std.-Abw.
 E.=Enthaltung

Dozierendenverhalten (MoGLi-D)

Die Dozentin / Der Dozent...

Konzept und Organisation

... ist bei der Aufbereitung der Inhalte nach einer nachvollziehbaren Gliederung vorgegangen.



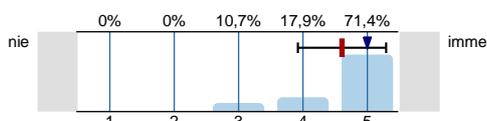
n=29
 mw=4,9
 md=5
 s=0,3

... stellte hilfreiche Materialien (z.B. Literatur, Skript/ Folien) zur Verfügung.



n=29
 mw=4,9
 md=5
 s=0,4

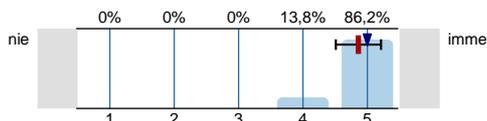
... unterstützte meine Selbstorganisation in Bezug auf die digitale Lehre (z.B. technische Anleitungen, klare Anforderungen und Fristen).



n=28
 mw=4,6
 md=5
 s=0,7
 E.=1

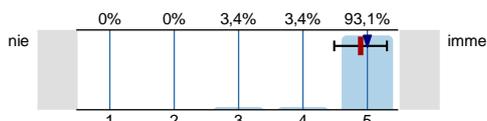
Lernumgebung

... bereitete die Inhalte klar und verständlich auf.



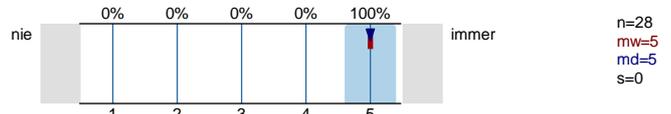
n=29
 mw=4,9
 md=5
 s=0,4

... gestaltete die Veranstaltung interessant und anregend.

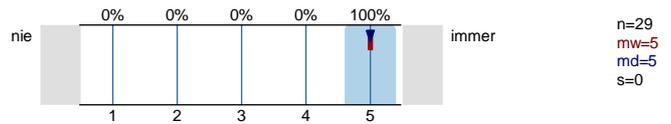


n=29
 mw=4,9
 md=5
 s=0,4

... hat die Veranstaltung gut vorbereitet.

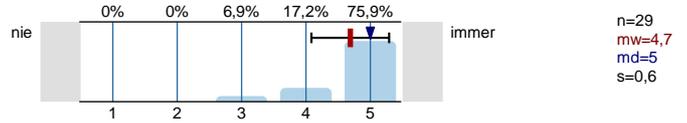


... war engagiert und motiviert.

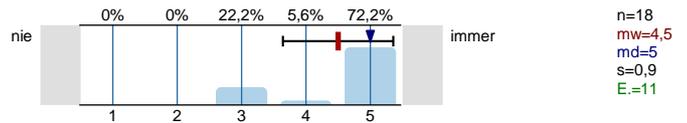


Interaktion

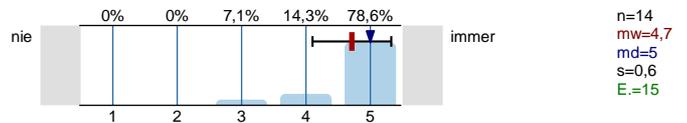
... hat mich direkt oder durch die Art der Gestaltung zur aktiven Auseinandersetzung mit den Inhalten angeregt.



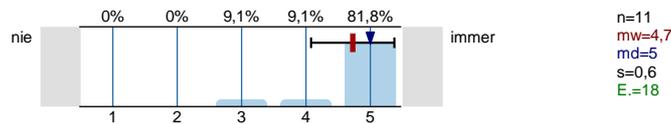
... ermöglichte mir, mich angemessen an der Lehrveranstaltung zu beteiligen.



... ging auf Fragen und Anregungen angemessen ein.

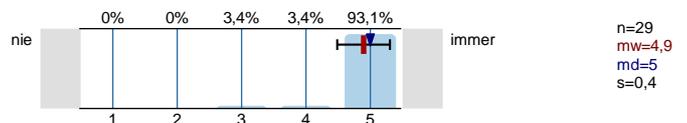


... hat lernförderliche Rückmeldungen zu Beiträgen und Arbeitsaufträgen der Teilnehmer/innen gegeben.



Überblick und Transfer

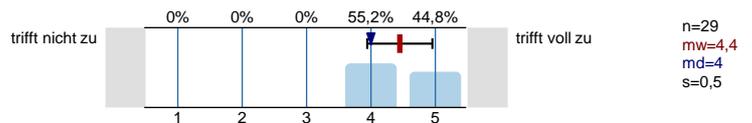
... thematisierte Nutzen oder mögliche Anwendungen der Inhalte.



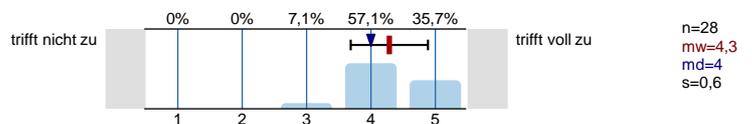
Lernzuwachs

So ist es jetzt aktuell

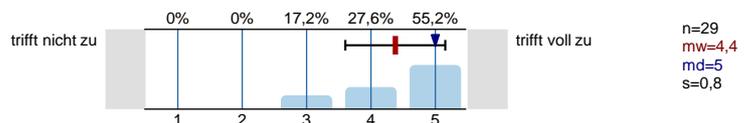
Ich weiß sehr viel über das Thema der Veranstaltung.



Ich kann die Inhalte der Veranstaltung anwenden.

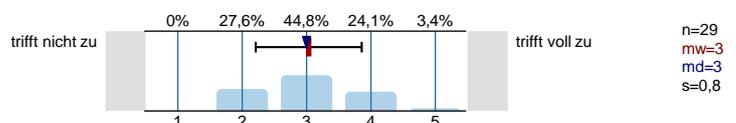


Ich finde das Thema der Veranstaltung interessant.

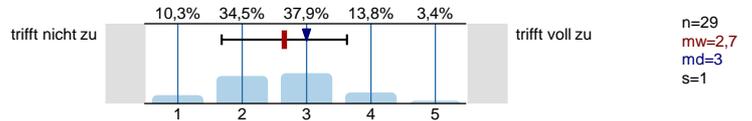


So war es vor der Veranstaltung

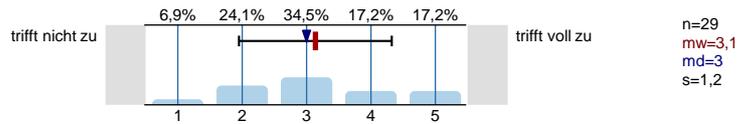
Ich weiß sehr viel über das Thema der Veranstaltung.



Ich kann die Inhalte der Veranstaltung anwenden.



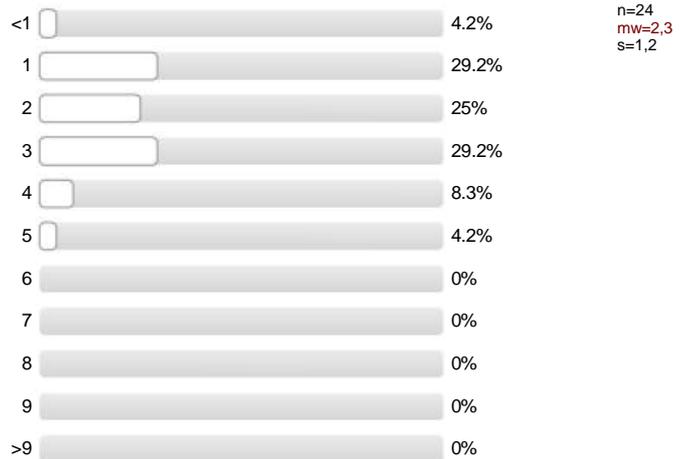
Ich finde das Thema der Veranstaltung interessant.



Arbeitsbelastung und Gesamtbeurteilung (MoGLi-D)

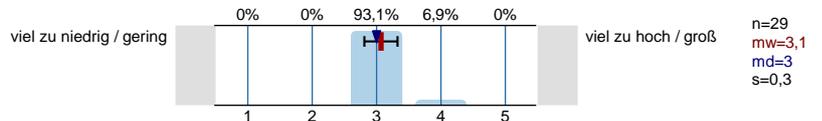
Zeitaufwand

Wie viel Zeit wendeten Sie durchschnittlich pro Woche (außerhalb der Veranstaltung) für diese Veranstaltung auf? (Angaben in Stunden)

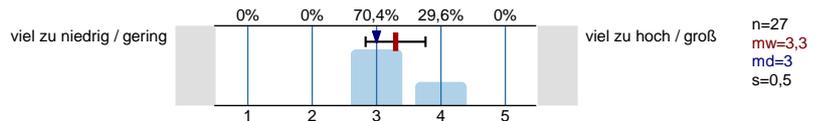


Anforderungen und Stoffumfang

Die in dieser Veranstaltung gestellten Anforderungen waren...

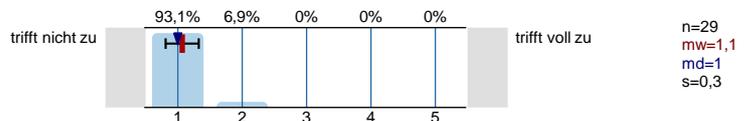


Der Stoffumfang der Veranstaltung war...



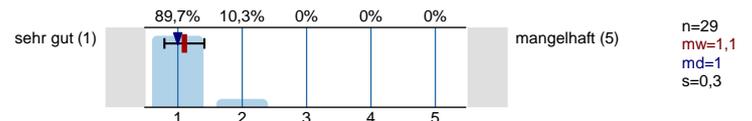
Technische Probleme

Aufgrund von technischen Problemen sind mir wesentliche Anteile der Lehrveranstaltung entgangen.

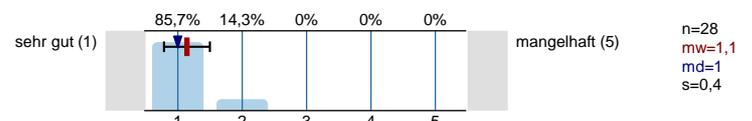


Gesamtbeurteilung

Welche "Schulnote" (1-5) würden Sie der Veranstaltung geben?



Welche "Schulnote" (1-5) würden Sie für die digitale Umsetzung vergeben?



Gesamtbeurteilung offene Fragen

Freitext Bewertungen

- Lehrperson
 - sehr motiviert, man spürt Ihre Faszination und Interesse für das Fach
 - Der Enthusiasmus von Herrn Kersting. Man hat gesehen, dass er Freude am Lehren hat und sich viel Mühe gibt
 - Die Motivation des Dozenten. Man spürt deutlich, dass die Lehre einen wichtigen Teil seiner Arbeit ausmacht und dass der Austausch mit Studierenden ihm sehr wichtig ist
 - Die enthusiastische Art des Dozierenden. Wir sind große Fans von Ihnen, Herr Prof. r. Kersting :)
 - Herr Kersting ist immer motiviert und betont die Wichtigkeit auch außerhalb des universitären Kontextes, in dem er KollegInnen in Videos und Beiträgen innerhalb der VL mit einbezieht. Zudem nutzt er konkrete Beispiele.
 - Sehr lebendiger Vortragsstil, vielen Dank für Ihre Vorlesung!
 - Vielen Dank für Ihre Vorlesung! Ihnen gelingt es Lehre ansprechend und lebendig zu gestalten, das macht es leicht sich mit den Themen auseinanderzusetzen.
 - engagierter Dozent!!
 - Danke für ihr Engagement und die Nähe zu den Studierenden! Man merkt, dass sie sich auch Gedanken um uns machen.
 - Sie machen das einfach herausragend!
 - Vielen Dank für Ihre kontinuierlich spürbare Motivation, Energie für Diagnostik und Bereitschaft, immer und immer wieder Sachen zu erklären, Bezüge herzustellen und dabei einem nie das Gefühl zu geben, dass im Master solche Fragen nicht mehr angebracht sind. Diese VL war mein Highlight im WS 21/22 und ich freue mich immer, wenn Dozierende so engagiert ihre Themen vorstellen, da ich dann selbst auch viel besser am Ball bleiben kann. Danke!
- Inhalte/Methodik
 - engagierte Gestaltung der Aufzeichnungen mit Anregungen zur aktiven Auseinandersetzung mit den Inhalten
 - Rückbezüge zum Bachelor-Wissen
 - Teile zum Mitmachen --> schöne Anregung und Auseinandersetzung mit den Inhalten
 - Sachverhalte wurden verständlich erklärt
 - Aktivierungsübungen zwischendurch (die Musik und passende Folien waren sehr motivierend! Ich hatte oft ein Schmunzeln im Gesicht)
 - Sie haben sich manchmal "groß" gezeigt, wenn etwas sehr Wichtiges folgte (Folien ausgeblendet). Dadurch hatte ich das Gefühl, dass Sie nun direkt zu mir sprechen, das war super! Ich habe dadurch direkt mehr aufgepasst und war gespannt, was Sie sagen möchten
 - Besonders gut haben mir die Aktivierungsübungen in den Aufzeichnungen gefallen. Eine Kommilitonin und ich haben die Aufzeichnung auch immer zusammen geschaut und die Aktivierung hat immer geholfen, dass man sich nochmal über den Inhalt austauscht/diskutiert.
 - Bezug zur Arbeitsrealität statt nur "Prüfungsrelevanz"
 - Die Anregung zur Aktivierung mehrmals pro VL, die angeregte und sehr gut verständliche Art vorzutragen vom Dozenten und interessante, alltagsrelevante Beispiele und Erläuterungen zu den Themen
 - die praktische Relevanz vermittelt, was die Beschäftigung mit dem Thema erleichtert
 - Die sich durch die Vorlesungsreihe ziehende Gliederung, sowie das Anknüpfen an die Thematik der letzten Aufzeichnung zu Beginn einer jeden Aufzeichnung erleichterte mir den Einstieg in die Thematik und das Einbetten der folgenden Informationen in einen Bezugsrahmen. Ebenso sehr hilfreich war die Übersichtsfolie mit der vorgeschlagenen Struktur zum Anschauen der Aufzeichnungen. Dadurch fiel mir die Organisation und Planung sehr leicht. Ganz besonders hat mir der stätige Praxisbezug und die anwendungsbezogenen Beispiele gefallen. Dadurch konnte das theoretische Wissen, um Wissen über dessen Anwendung und Wichtigkeit der Anwendung dessen, erweitert werden.
 - Nachdenkaufgaben/Aktive Fragen
 - Viel Verknüpfung zur Praxis

- Ich habe das Gefühl viel aus der Veranstaltung gelernt zu haben und davon in Zukunft ein bisschen zehren zu können. Das hatte sich auch schon nach der Vorlesung im Bachelor bewahrheitet. Positiv möchte ich hervorheben, dass Sie immer wieder auf Anwendungsbeispiele in der Praxis hinweisen, das ermöglicht einem immer nochmal einen anderen Zugang zum Thema. Ganz besonders gelungen finde ich außerdem diverse Exkurse (einen Blick über den Tellerrand) wie beispielsweise zu den rechtlichen Rahmenbedingungen, KI etc.
- Vor jedem neuen Thema Zusammenfassung & Abholen zu vorherigen Inhalten, interessante Expertenvideos je Thema, zusätzlich eine weitere Dozierende mit Inhalten, Fragestunden in regelmäßigen Abständen
- Praxisbezug; Aktivierungsübungen; Übersichtlich und gut strukturiert
- Alles in allem ein (für mich persönlich) recht trockenes Modul super anschaulich und verständlich gestaltet
- Danke, Herr Kersting, für die interessante, abwechslungsreiche und anregende Vorlesung trotz digitalem Format!
- Ganz besonderer Dank gilt Ihnen für Ihren Aufwand und Ihr Engagement, die Vorlesungsaufzeichnungen in solchem Maße strukturiert, praxisorientiert, anregend und interessant zu gestalten. Vermeintlich "kleine Details" wie z. B. die Musikeinspielung während Aktivierungsübungen, kreative Wege die Vorlesung zu beginnen (wie in der letzten Aufzeichnung), Einblicke in das Making-of und persönliche Kommentare bspw. zum Befinden in der aktuellen Situation lockerten die Stimmung auf und machten das Anschauen der Aufzeichnungen deutlich angenehmer. Des Weiteren möchte ich anmerken, dass Ihre Vortragsweise (konsequente Angaben von Quellen, kritisches Hinterfragen, Kennzeichnung von Kontroversen, Schilderung des persönlichen Standpunkts) zur eigenständigen Urteilsbildung anregt, was ich als in höchstem Maße lobenswert ansehe. Nach der Vorlesungsreihe fühle ich mich sehr gut vorbereitet, im SoSe im Rahmen des Seminars ein Gutachten zu verfassen und freue mich regelrecht darauf. Vielen Dank für diese sehr gelungene Vorlesungsreihe.
- Die Aktivierungsübungen wirkten auf mich auflockernd und unterstützten den Einstieg in eine neue Thematik - aufgrund fehlender Auflösung (Feedback) allerdings auch leicht frustrierend. Gerne eine kurze Auflösung (mit möglichen Gedankengängen) nach den Aktivierungsübungen geben oder im Folgenden auf die Übung rückbeziehen. Die zwischengeschalteten Videos wirkten auflockernd und besonders die Interviews mit Fachkolleg*innen nahm ich als lernförderlich wahr. Teilweise wurden in den Videos überspitzte Negativbeispiele präsentiert. An dieser Stelle hätte ich gerne ein weniger offensichtliches Negativbeispiel gesehen - als Hinweis auf einen Fehler, der häufig passiert - oder ein Positivbeispiel.
- Ich fand es trotz Ankündigung schade, dass ein Fallbeispiel bzw. ein Gutachten nicht gemeinsam behandelt wurde. Ich denke die Inhalte wären noch einprägsamer gewesen, wenn man sie direkt an einem durchgehenden Beispielfall erlernt hätte.
- Noch mehr konkrete Fallbeispiele
- **Medieneinsatz**
 - Filmbeiträge (mit der schönen HRZ-Musik)
 - Positiv: die Interviews von anderen Dozierenden, Filmbeispiele
 - Ich fand die Videos bzw. Interviews, passend zum Thema besonders gut. Ich finde es oftmals schwierig, dass man während des Studiums kaum Schnittstellen mit der Praxis hat und fand es eine schöne Abwechslung, dass man hier, auch teils auf unterhaltsame Weise, die Meinung und Sichtweisen von anderen Experten bzw. Praktikern kennenlernt.
 - Interviews mit anderen Dozenten und Fachleuten
 - Praxisinterviews mit KollegInnen waren gut
- **Folien**
 - gute Folien
 - Folien teilweise sehr voll!
- **Allgemein**
 - kleiner Punkt: Es war gut, dass die Aufzeichnungen unterschiedlich lang waren (je nach Thema), so war es jede Woche eine Überraschung wie "viel" es ist oder man freute sich, wenn es mal weniger war.
 - Die Umsetzung der digitalen Lehre, die mit Abstand beste von meinen bisher belegten Modulen im Master
 - Die digitale Umsetzung war sehr gut!!
 - Zur Klausur: Ich verstehe nicht, warum während einer Pandemie nur ein Klausurtermin angeboten wird. Nach zwei Jahren vollständiger Online-Lehre, bei denen in jeder Pandemie-Welle die Präsenzklausuren ausgerechnet am Hochpunkt der Inzidenzen geschrieben werden mussten, führt das leider zu großem Unmut unter uns Studierenden. Es entsteht der Eindruck, dass die Prüfungen für die Institution so bequem wie möglich ablaufen sollen, während die Gesundheit und das Wohlbefinden der Studierenden auch nach zwei pandemischen Jahren nicht besonders weit oben auf der Agenda stehen. Das Einplanen eines Zweittermins würde zumindest schon mal den Druck rausnehmen, dass falls ich mich zum Klausurtermin in Quarantäne befinde, es trotzdem noch den Zweittermin gibt.

- Vielleicht freut es Sie zu wissen, dass einige Studierende ihre Vorlesung tatsächlich gemeinsam (je nach Pandemie-Lage online oder auch in "Präsenz") angeschaut haben und die Aktivierungen gemeinsam gemacht haben :-)
- Extrem angenehm zu schauende Vorlesung, die (auch wenn die Begeisterung für das Thema anfangs eher gering war) das Interesse an der Diagnostik deutlich steigern konnte!
- Ich würde mich freuen, wenn ein Zweittermin für die Klausur angeboten werden würde. Vor allem in der momentanen Omikron-Welle ist die Wahrscheinlichkeit sich zu infizieren und während der Klausurphase in Quarantäne zu sein sehr hoch. Zudem leben die meisten Studierenden in WGs. Die Wahrscheinlichkeit, dass man aufgrund der Corona-Infektion eines*r Mitbewohner*in nicht die Prüfung absolvieren zu können ist hierdurch auch nochmal deutlich erhöht. Vor allem Studierende, die ein Auslandssemester etc. im nächsten Jahr machen, müssen die Klausur dann um zwei Jahre verschieben. Vor allem momentan steckt man ja besonders viel Aufwand in die Veranstaltung - es wäre schade, wenn dieser "Umsonst" wäre, da man die Klausur erst in zwei Jahren absolvieren kann. Andere Veranstaltungen bieten meines Wissens mittlerweile auch einen Zweittermin für die Studierenden an, welche aufgrund von Krankheit nicht am Ersttermin teilnehmen konnten. Ich denke, dass wäre auch eine gute Möglichkeit, wie man mit der Prüfung der Veranstaltung verfahren könnte.
- Mir persönlich hat es gut gefallen, dass die Videos durchgehend zur Verfügung gestanden haben, sodass ich mich eigenständig organisieren konnte. Um jedoch die Wochenstruktur von KommilitonInnen zu unterstützen, die sich mit Selbststruktur evtl schwerer tun, kann dies hinderlich sein. Aber ich hoffe, dass die Veranstaltung bald wieder in Präsenz stattfindet, sodass dieses Thema keine Rolle mehr spielt. Ich freue mich darauf Herrn Kersting wieder in Real-Aktion zu erleben!
- Weiter so! Eine der besten Vorlesungen der JLU! :)
- Vielleicht der Aspekt der Selbstorganisation: dadurch, dass die Aufzeichnungen alle von Anfang an und dauerhaft verfügbar waren, hat man einen mehr oder weniger großen Berg vor sich gesehen und musste sich sehr motivieren jede Woche dranzubleiben, damit es am Ende nicht so viel wird (auch, wenn ich mich dennoch auf Ihre Aufzeichnung gefreut habe, weil Sie mich unglaublich für Diagnostik begeistern! Danke dafür!). Es wäre vielleicht besser, wenn immer nur 3 Aufzeichnungen auf einmal hochgeladen werden (so kann jeder sein eigenes Tempo halten), die dann wieder gelöscht werden (Ansporn, Motivation)
- Gerne Fragestunde und weitere Informationen zur fehlenden Vorlesungsaufzeichnung (3b)
- Gerne noch mehr Infos darüber, in welchen Bereichen man dann wirklich in der echten Welt arbeiten kann im Bereich Gutachten schreiben (Man hat eigentlich gar keine Vorstellung davon, was für Optionen es gibt).
- In Präsenz wäre alles noch schöner! Nichts auszusetzen
- Klarer kommunizieren wann und wie die Fragestunden stattfinden